

TAFEL BRANNENBURG



Sudelfeldstraße 26, Brannenburg
(neben der Postfiliale)

Haben Sie wenig Rente?

Leben Sie von Grundsicherung oder Bürgergeld?

Haben Sie eine finanziell schwierige Situation?

Dann beantragen Sie den kostenfreien

Tafelausweis!

Wenn Sie Grundsicherung, Bürgergeld, Wohngeld oder andere staatliche Leistungen zur Deckung Ihres Lebensunterhalts beziehen, können Sie sich einen kostenfreien Tafelausweis ausstellen lassen, mit dem Sie wöchentlich Lebensmittel von der Tafel abholen können. **Antragsberechtigt sind Personen, die ihren Wohnsitz in Brannenburg, Flintsbach oder Nussdorf haben.**

Zur Bedarfsprüfung ist der ausgefüllte Antrag zusammen mit einer Kopie Ihres Personalausweises und Kopien der Nachweise Ihrer Einkünfte abzugeben. Die Unterlagen können Sie im Katholischen Pfarrbüro, Kirchenstraße 26 abgeben oder dort in den Briefkasten einwerfen, wir prüfen Ihren Antrag und werden uns zeitnah bei Ihnen zurückmelden.

Selbstverständlich werden alle Angaben vertraulich behandelt, die Mitarbeitenden unterliegen der Schweigepflicht.

Antrag

für einen Ausweis der Tafel Brannenburg

Name	
Vorname	
Geburtsdatum	
Staatsangehörigkeit	

Straße und Hausnummer	
Postleitzahl und Wohnort	
Telefonnummer	
Mailanschrift	

Weitere Personen im Haushalt:

Name, Vorname	Geburtsdatum	Eigene Einkünfte (ja/nein – gegebenenfalls Nachweise beilegen)

Ich beziehe derzeit ...

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Wohngeld

Rente

Grundsicherung

Bürgergeld

Sozialhilfe

Asylbewerberleistungen

Sonstiges _____

Bitte legen Sie jeweils die letzten Bescheide in Kopie bei und auch eine Kopie des Ausweises (bei Asylbewerbern: Aufenthaltsbescheinigung).

Wichtig zu wissen:

(und durch Unterschrift zu bestätigen)

1. Die Waren, die von der Tafel ausgegeben werden, sind ausschließlich **für den privaten Bedarf** zu verwenden.
2. Die Waren sind gespendet oder durch Spenden finanziert. Nicht immer ist alles erhältlich.

Es besteht **kein Anspruch** auf bestimmte Lebensmittel.
Die Mitarbeitenden der Tafel arbeiten dort ehrenamtlich ohne Bezahlung.

3. Die Lebensmittel können das Mindesthaltbarkeitsdatum erreicht oder überschritten haben und sind ausschließlich **zum sofortigen Verzehr** geeignet. Die Tafel Brannenburg hat die Lebensmittel lediglich äußerlich und stichprobenartig für die Eignung zum Verzehr überprüft. Die Tafel Brannenburg haftet bezüglich der Lebensmittel lediglich für Vorsatz der für sie handelnden Personen. Jede weitere **Haftung**, auch für Fahrlässigkeit jeden Grades, **ist ausgeschlossen**. Diese Haftungsbeschränkung ist den Haushaltsangehörigen, die diese Lebensmittel mit verbrauchen, bekanntzugeben.
4. Der Tafel-Ausweis ist gültig bis zum dort vermerkten Datum. Eine **Verlängerung** ist nach erneuter Prüfung der Berechtigung möglich und unaufgefordert zu beantragen. Der Ausweis bleibt Eigentum der Tafel und ist unaufgefordert zurückzugeben, wenn die Berechtigung entfällt. Für eine Neuausstellung bei Verlust fällt eine Gebühr von 5 Euro an.
5. **Bei jedem Einkauf bei der Tafel ist der Tafelausweis vorzuzeigen und ein Eigenbeitrag von 1 Euro pro erwachsener Person im Haushalt zu entrichten.**

6. Die Tafel Brannenburg und der Pfarrverband Brannenburg-Flintsbach als Träger der Tafel Brannenburg speichert die Angaben der Kunden und verwendet sie nur für Angelegenheiten, die im Zusammenhang mit der Tafel stehen. Eine darüberhinausgehende Verwendung oder **Weitergabe der Angaben findet nicht statt.**
7. Änderungen der Einkünfte oder der Erreichbarkeit sind unverzüglich zu melden.

Hiermit erkläre ich,

*- dass meine Angaben richtig sind und **alle Einkünfte angegeben** wurden.*

- dass ich die Erläuterungen gelesen und verstanden habe.

.....

Datum

.....

Unterschrift Kunde

Bringen oder schicken Sie den unterschriebenen Antrag zusammen mit den Kopien Ihrer Unterlagen an das



Katholische Pfarrbüro,

Kirchenstraße 26, 83098 Brannenburg.

Öffnungszeiten:

***Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag,
jeweils von 8 – 12 Uhr.***

Rückfragen:

Barbara Weidenthaler,

08034-7056480, BWeidenthaler@ebmuc.de

Die Tafel Brannenburg finden Sie in der Sudelfeldstraße 26;
Lebensmittelausgabe ist mittwochs von 13 – 14.30 Uhr.



*In Deutschland gibt es Lebensmittel im Überfluss.
Dennoch haben nicht alle Menschen ausreichend zu essen.
Die Tafeln bemühen sich um einen Ausgleich:
Sie sammeln gespendete oder überschüssige, aber
einwandfreie (nicht abgelaufene!) Lebensmittel und geben
diese an Bedürftige weiter.
Die Tafel hilft vorbehaltlos Menschen, die aufgrund ihrer
Lebenssituation ihren Unterhalt nicht allein bestreiten
können – unabhängig von ihrer Religion oder ihrer Herkunft.
Die Mitarbeitenden arbeiten ehrenamtlich.*

Auskünfte und Kontakt:

Barbara Weidenthaler, Tel. 08034-7056480

BWeidenthaler@ebmuc.de

Katholisches Pfarrbüro,

Tel. 08034-90710

PV-Brannenburg-Flintsbach@ebmuc.de



Wenn Sie die Tafel unterstützen möchten, freuen wir uns über eine Spende. Auf Wunsch erhalten Sie eine Spendenquittung.

Pfarrkirchenstiftung Christkönig Degerndorf, Tafel

Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling

DE40 7115 0000 0020 0117 48

Auch Lebensmittelspenden
sind willkommen.

